

Bericht des Referats für Außenstandorte zur zweiten ordentlichen Hochschulvertretungssitzung im Studienjahr 22/23

Es gab ein Bewerbungsgespräch mit zwei Studierenden der Gesundheits- und Krankenpflege, um die zwei offenen Stellen als Sachbearbeiter*innen nachzubesetzen. Mittlerweile wurden diese Stellen nachbesetzt und die beiden werden voraussichtlich an der nächsten Sitzung teilnehmen. Die ÖH-Frühstücksaktion kam bei den Studierenden der Außenstandorte sehr gut an, im nächsten Semester wird es am Standort Vinzentinum zwei Frühstücksaktionen geben, da sowohl Ruth als auch ich zu dem Zeitpunkt krank waren. Weiters möchte das Vinzentinum 10 weitere Ersti-Sackerl, da sie für die Wiederholer*innen des ersten Semesters diese weitergeben möchten. Das Außenstandortreferat wird diese in den nächsten Wochen an den Standort bringen. Derzeit planen wir die Frühstücksaktion des nächsten Semesters und machen Termine diesbezüglich aus, sobald die Stundenpläne der Außenstandorte feststehen.

Bericht des Bildungspolitischen Referats für die 2. HV-Sitzung am 16.01.2023

Seit der 1. ordentlichen Hochschulvertretungssitzung im Studienjahr 22/23 sind bei uns über 49 Anfragen eingegangen, von denen drei an das Soz-Ref weitergeleitet wurden. Es fanden vier Beratungen telefonische und eine über Zoom statt. Eine Studierende wurde zu einem Gespräch mit der Studiengangsleitung begleitet und das BiPol der Bundes-ÖH wurde in einer Angelegenheit telefonisch kontaktiert.

Die meisten Anfragen waren zur Prüfungsordnung bzw. zu Prüfungsterminen und Fehlzeiten. Weitere Themen waren unfaire Benotungen, verspätete Beurteilungen von Prüfungen sowie Prüfungswiederholungen. Auffällig war, dass eine Vielzahl der Studierenden, die sich an das Bildungspolitische Referat gewandt haben, Gesundheit und Krankenpflege studieren.

Sophia Bieber – die ehemalige Sachbearbeiterin im Bildungspolitischen Referat – ist nun in einem anderen Referat tätig. Zurzeit ist nur eine der drei Stellen besetzt, jedoch hat sich eine Interessentin bei uns gemeldet.

Bericht für die HV-Sitzung am 16.01.2023

Referentin:

- Sare BALLI

Sachbearbeiterinnen:

- Lisa Alexandra NEUREUTER
- Amisha JOSHI
- Amina GUGGENBICHLER

Im Rahmen von „Servus am Campus“ am 16.09.2022 hat das Team des Frauenpolitischen- und Antidiskriminierungsreferates (Frandi) teilgenommen und das Referat vorgestellt.

Bei der Strategieklausur welche im Zeitraum von 16.09.2022 bis 18.09.2022 stattgefunden hat, hatte das Team die Möglichkeit verschiedene Referate der ÖH kennenzulernen und sich ebenso zu vernetzen. Nach der Strategieklausur hat sich das Frandi-Team getroffen, um das Jahr einzuplanen.

Ein wichtiger offener Punkt war der Diskriminierungsfall. Mediationstermine wurden entsprechend dem Stundenplan des jeweiligen Jahrganges ausgesucht. Da zum Mediationstermin eine von vier Person erschienen ist, hat der Studiengangsleiter beschlossen zukünftig keine Mediationssitzungen mehr zu finanzieren. Das Frandi-Team hat beschlossen sich nicht mehr um den Fall zu kümmern, da es nicht sinnvoll ist, einen Mediationstermin zu finden, welcher für den Studiengangsleiter, Mediator und den Studiengang passt, wenn dieser im Endeffekt trotz der Anmeldung nicht wahrgenommen wird.

Es wurden zwei neue Menstruationsspender im neuen Gebäude der FH Campus Wien angebracht. Die Bestückung des Menstruationsspenders am Hauptstandort und auf der Kelsenstraße wird Frau Peric zuständig sein und jene vom neuen Gebäude wird sich das Frandi-Team darum kümmern.

Auf Anfrage einer studierenden Person bezüglich des Vorfalles in Afghanistan am 29.09.2022, hat das Frandi-Team dank des Öffentlichkeitsreferates ein Instagram-Posting veröffentlicht, woraufhin das Team eine positive Rückmeldung von der Person erhalten hat.

Seit dem 17.11.22 steht das Frandi und Gender & Diversity Management im engen Kontakt. Das Ziel ist es, ein regelmäßiges Treffen zu vereinbaren, um sich gegenseitig auf dem neuesten Stand zu bringen/halten. Auf Anfrage von Gender & Diversity Management wird im Jänner ein Flaschenwärmer für studierende Mütter bestellt.

In Bezug auf Safe_r Spaces hat am 22.11.2022 ein Workshop über den Umgang mit genderbasierter Gewalt in Kooperation mit Caritas für FLINTA-Personen stattgefunden. Der Workshop wurde als informativ und interessant von den teilnehmenden Personen wahrgenommen.

Am 19.12.2022 hat das queere Safe_r Space beim Punschstand stattgefunden, wo die teilnehmenden Personen die Möglichkeit hatten sich zu vernetzen und auch an einer Verlosung teilzunehmen. Verlost wurden 3 handgemachte Regenbogen-Anhänger.

Das Frandi-Team trifft sich regelmäßig und ist in Planung von 3 kommenden Workshops/Safe_r Spaces. Anfang Februar wird in Kooperation mit „Schwarze Frauen Community“ ein BiPoc Safe_r Space stattfinden. Bei diesem Workshop werden sich die teilnehmenden Personen mit folgenden Punkten auseinandersetzen:

- Verschiedenste Formen von Rassismus und Diskriminierung – Begriffserklärungen
- Sensibilisierung für eigene Vorurteile
- Ursachen und Auswirkungen von Rassismus und Diskriminierung
- Auswirkung von stereotypen Bildern über Afrika und schwarze Menschen und andere Minderheiten in Österreich in den Medien
- Einfluss von Vorurteilen und diskriminierendem Verhalten auf die Arbeitssituation
- Innovative Möglichkeiten der Zivilcourage – Multiplikator*innenrolle erkennen und nutzen

Ende Februar ist der queere Stammtisch in einem queeren Lokal geplant.

Anfang März wird ein kreatives Safe_r Space für FLINTA-Personen stattfinden. Im Rahmen eines „Mal-dich-frei Workshops“ werden die teilnehmenden Personen die Möglichkeit haben, sich kreativ zu entfalten. Der Workshop wird von einer erfahrenen Künstlerin moderiert.

Das Frandi-Team freut sich auf die kommenden Monate und ebenso auf die gute Zusammenarbeit.

HV-Bericht

09.01.2023

Gesundheitsreferat

Im Wintersemester hat sich folgendes getan:

- Einarbeitung Sachbearbeiterin Jana, hat sehr gut funktioniert
- Psychotherapiephase 1+2 sind erledigt, Evaluationen liegen im Büro auf
- Psychotherapiephase 3 und die letzte dieses Semester ist gerade in der Kontaktphase
- Psychotherapiezuschnitt wird laufend von SB Serena bearbeitet.
- Zoom-Treffen mit Regina wird für die Semesterferien geplant, zur zukünftigen Optimierung des PTP, zudem wird sie demnächst die Zeiten für die 3 Phasen im Sommersemester vorschlagen.
- Referentin Julia ist kontinuierlich in Kontakt mit Therapeutin Regina Heidenhofer und fungiert als Schnittstelle und akute Ansprechperson bei Fragen, wirkt am PTP mit durch Mitarbeit.
- Das PTP hat dieses Semester immer 100+ Anmeldungen gehabt, somit ist der Bedarf weiterhin stark gegeben, es wird evtl eine Vergrößerung der Kapazitäten angedacht. Deswegen bleiben wir bei 3 Phasen um zu sehen wie sich diese Vergrößerung des Projektes, falls sie stattfinden sollte, auf den Arbeitsaufwand auswirkt, und welche Tasks evtl. delegiert werden können.
- Gesundheitsbezogene Kurse starten nach den Winterferien wieder, SB Muhamed fungiert als Koordinator und Kontaktperson bezüglich dieser Kurse.

HV-Bericht Öffentlichkeitsreferat 09. Jänner 2023

Das Team besteht derzeit aus Lilli Hofer (Referentin), Anna Guzenko (Sachbearbeiterin) Ruth Felder (Sachbearbeiterin) und Mohamed Ahmed (Sachbearbeiter), wobei Mohamed Ahmed mit kommender HV-Sitzung ins Veranstaltungsreferat wechselt.

Seit September wird versucht alle 2 Wochen ein Treffen des Referates zu veranstalten.

Rückblick sei der letzten HV-Sitzung:

Folgende Statistiken der letzten 90 Tage aus Instagram entnommen werden:

Erreichte Konten: 2.525 (-18,1%)

Konten, die interagiert haben 173 (-1,8%)

Gesamtzahl der Follower 1166 (+10,2%)

Anzahl der Posts: 16

Anzahl der Stories: 47

Reels: 2

Beliebtste Posts:

HV-Sitzung Foto (87 Likes)

Winter an der FH Reel (55 Likes)

Winter an der FH (49 Likes)

ÖH-Frühstück Reel (42 Likes)

Festgestellt wurde, Postings mit Fotos kommen tendenziell besser an. Reels werden gemocht, in Zukunft sollen mehr Reels gepostet werden.

Für kommendes Frühjahr soll ein Motiv Wettbewerb gemeinsam mit dem Veranstaltungsreferat für die Erstie-Sackerl organisiert werden. Ebenfalls sollen für die kommenden Sackerl Sponsor*innen angeschrieben werden.

Bericht für die HV-Sitzung am 16.01.2023

- Stefan BUSCHBECK **Referent (bis 01.01.2023)**
- Adrian BAUER **interimistischer Referent (ab 01.01.2023)**
- Laura BAMMER **Sachbearbeiterin**

Im Zuge des Baus des neuen FH-Gebäudes wurden neue Studierendenräume geschaffen. Diese Räume dienen den Studierenden zum Aufenthalt während der Mittagspause, zum Lernen etc. Um eine entspannte Atmosphäre zu schaffen, wurden diese Räume entsprechend mit Möbeln ausgestattet. Im Sinne der Nachhaltigkeit wurden hierzu über 20 gebrauchte, jedoch noch voll funktionsfähige Möbel ausgesucht und in die Studierendenräume gebracht.

Zwischen November und Dezember wurde eine deutlich überdurchschnittliche Quote an Menschen festgestellt, welche ihre Zugangsdaten zu den Onlinediensten der HV vergessen haben, festgestellt. Diesen Menschen wurde ehestmöglich, oft innerhalb von 15 Minuten, wieder der Zugang ermöglicht.

Es wurden laufend neue Accounts für neue Mitglieder*innen eingerichtet und ausgeschiedenen Mitglieder*innen wurde der Zugang blockiert.

Im Zuge einer Routineüberprüfung der Einsatzbereitschaft der Bürogeräte am Hauptstandort wurden Defekte am Drucker festgestellt, die allerdings unmittelbar behoben werden konnten.

Im Zuge einer Social-Media Kampagne des Öffentlichkeitsreferats wurden Texte zur Vorstellung des Referats für Organisation und Nachhaltigkeit zusammengestellt.

Es fand ein Treffen mit der aktivistischen Gruppe „Green Campus“ statt bei dem ein Erstgespräch über ihre Vorhaben geführt wurde. Mit der Anführerin der Gruppe fanden weitere Einzeltreffen mit dem damaligen Referenten Stefan Buschbeck statt, zu Beginn der Prüfungszeit ist dieser Kontakt jedoch wieder eingeschlafen.

Es wurde zu anderen Referaten, die diverse Veranstaltungen organisieren, Kontakt hergestellt um in Angelegenheiten der Nachhaltigkeit zu unterstützen. Hierzu wurde bzgl. der Veranstaltung „Winter an der FH“ beraten und logistische Tipps für das „ÖH-Frühstück“ unterbreitet.

Im Zuge von Maßnahmen zur logistischen Verbesserung der HV wurden einige physische Altlasten entsorgt.

Es wurden zahlreiche „Gedenktage“ zu den Themen Nachhaltigkeit, Klima und Umwelt gesammelt, die als Instagram-Posts fungieren sollen. Davon wurde eine kleine Auswahl (insg. Rund 15) getroffen, die inkl. Zusammenfassung von interessanten Infos zu den jeweiligen Tagen für die Bedeutung der Nachhaltigkeit werben und Aufmerksamkeit erregen sollen. Ca. die erste Hälfte wurde fertig ausgearbeitet zur weiteren Verarbeitung zu Instagram-Posts bereits an das ÖffRef weitergeleitet.

Mit Ende 2022 hat der Referent Stefan Buschbeck die ÖH verlassen, Adrian Bauer wurde mit 01.01.2023 als interimistischer Referent eingesetzt und steht bei der HV-Sitzung am 16.01.2023 zur Wahl des Referenten.

Bericht des Sozialreferats zur zweiten ordentlichen Hochschulvertretungssitzung im Studienjahr 22/23

Wir haben 31 Beratungsanfragen seit der letzten HV-Sitzung am 20.09.2022 erhalten, 6 davon mit Folgeberatungen und 3 davon waren Sozialtopfanträge. Die meisten Beratungen erfolgten schriftlich per E-Mail, zwei längere Beratungen erfolgten mittels eines Anrufs. Es konnten bis jetzt 2 dieser Anfragen mit einer insgesamten Summe von 1350€ gefördert werden. Ein Antrag wurde abgelehnt da die Förderkriterien nicht erfüllt wurden.

Die Themen der anderen Beratungen waren: Förderung Studienkosten, Finanzierung Studium, Karenz, Familienbeihilfe, Leistungsstipendium, Studieren mit Kind, finanzielle Unterstützung zur Psychotherapie, Selbsterhalterstipendium, Versicherung und Anträge beziehungsweise Informationen für den Sozialtopf. Bei Bedarf wurden Studierenden an Referate der ÖH-Bundesvertretung wie beispielsweise das Referat für Ausländische Studierende oder an die Referate der FH Campus Wien weitergeleitet.

Des Weiteren werden innerhalb des Referats Vorbereitungen getroffen um das nächste Eltern-Kind-Treffen zu organisieren.

Die Zusammenarbeit im Referat funktioniert nach wie vor sehr gut. Absprache der Beratungen sowie Nachbesprechungen von Beratungen sind durch den engen Kontakt via Telegramm, Zoom, Anruf oder persönlich möglich. Wir sind derzeit zu 4. im Referat, da uns Jana als neue Sachbearbeiterin seit Anfang Jänner unterstützt.

Wien, am 09.01.2023

Bericht des Veranstaltungsreferats zur zweiten ordentlichen Hochschulvertretungssitzung im Studienjahr 22/23

Derzeit besteht das Team aus den Sachbearbeiterinnen Sophia Bieber und Aida Alihodzic. Die ehemalige Referentin Sabrina Dobry hat die ÖH verlassen, daher steht Mohamed Ahmad bei der HV-Sitzung am 16.01.2023 zum Wahl des Referenten. Die Sachbearbeiterinnen Tamara Pfeifer und Marianne Reiner haben leider auch die ÖH aus zeitlichen Ressourcen verlassen.

Im September, Oktober und November fanden monatliche ÖH-Frühstücke statt, im Dezember leider keines, weil eine ehemalige Sachbearbeiterin krank geworden ist und es keinen Ersatztermin gab, dafür wurden alle Ressourcen in die Veranstaltung des Winters an der FH gesteckt.

Winter an der FH hat zwischen dem 19. und dem 22.12. stattgefunden, insgesamt wurden 1877,40 Euro gesammelt und an "Prosa" gespendet. Viele Studierende haben sich über die Punschstände gefreut!

Für die nächsten Monate ist geplant, die neue Sachbearbeiterin einzuschulen, Stabilität in das Veranstaltungsreferat zu bringen, die monatlichen Frühstücke zu organisieren und den Sommer an der FH zu planen.

Vorsitzbericht

September 2022 - Jänner 2023

Leokadia Grolmus, Lea Bienzle, Lubna Morad

Termine - FH Campus Wien

Es fanden im Berichtszeitraum zwei Termine mit der Hochschulleitung. Die erste im Herbst war stark inhaltlich, die Themen bezogen sich v.a. auf die Versorgung der Studierenden im neuen Gebäude, mangelnde Ausstattung von Räumen im Rahmen bestimmter Lehrveranstaltungen, Probleme am Standort Kelsenstraße sowie die Zusammenarbeit der Hochschüler*innenschaft mit der Hochschulleitung an sozialen Förderungen an der FHCW.

Das zweite Treffen kurz vor den Winterferien diente vor allem der gegenseitigen Vernetzung und der Rekapitulation des vergangenen Jahres. Das Thema des Standortes Kelsenstraße kam jedoch aufgrund Zuspitzung der Umstände erneut auf; in diesem Zusammenhang wird die Fachhochschule die Miete auf das gesetzliche Minimum kürzen, bis Heizung, Strom- und Wasserversorgung wieder gewährleistet sind.

Es fand mehrfach Vernetzung mit der Abteilung Gender&Diversity statt. Dabei wurden aktuelle Diskriminierungsfälle, bessere Unterstützung für Studierende mit Kindern und der Alltag von Studierenden mit Behinderungen thematisiert.

Außentermine

Es fand ein Austausch mit den Verantwortlichen des Stipendiums für Frauen in Technik- und Nachhaltigkeitsberufen statt. Viele unserer Vorschläge sind zumindest zum Teil aufgenommen worden; so ist das Stipendium nun auch für trans Frauen und nicht binäre Personen zulässig und die Zuverdienstgrenze wurde stark erhöht.

Es fand mehrfach Austausch mit Dr. Regina Heidenhofer, welche das Psychotherapieprojekt betreut, statt, einerseits aufgrund von Inflationsanpassungen, andererseits zwecks Überlegungen zur Ausweitung des Projektes, da der Bedarf die zur Verfügung stehenden Plätze trotz des sehr geringen Stundenkontingents pro Person oft um das Zehnfache übersteigt.

Strategieklausur

Im September hat die Strategieklausur der Hochschüler*innenschaft stattgefunden. Für diese wurden Räumlichkeiten reserviert, Trainerin gefunden und Themen festgelegt. Es wurden Kostenvoranschläge für Verpflegung vom Vorsitzteam ausfindig gemacht sowie Zeit- und Moderationsplanung angefertigt. Bei der Strategieklausur wurden die Themen gesetzliche Grundlagen, korrekte Gebarung, Datenschutz, Teamarbeit und Jahresplanung abgehandelt. Das Feedback war durchwegs positiv.

Verwaltung und Personalfragen

Das Vorsitzteam betreut die Besetzung der Planstellen lt. JVA sowie Nachbesetzungen von

Referent*innenposten. Es wurden Ausschreibungen für die nachzubesetzenden Referent*innenposten verfasst und veröffentlicht, auch für sämtliche freigewordene SB-Stellen wurden Stellenausschreibungen angefertigt. Es konnten alle freien Stellen mit der Ausnahme von jeweils einer SB-Stelle im Organisations- und Nachhaltigkeitsreferat und dem Bildungspolitischen Referat besetzt werden.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt besteht die ÖH FH Campus Wien aus 31 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen.

Aufgrund einer einvernehmlichen Lösung musste eine Stelle im Ausmaß von 32 Wochenstunden nachbesetzt werden. Es wurde rasch klar, dass bei der derzeitigen Lage am Arbeitsmarkt ein Splitting der Stelle in zwei 16-Stunden-Stelle eine bessere Bewerber*innenlage erlaubt. Die ÖH freut sich nun über zwei neue Mitarbeiter*innen, deren Dienstverträge der Hochschulvertretung zum Beschluss vorgelegt werden.

Pflegeausbildungsprämie

Aktuell betreut das Vorsitzteam die Auszahlung der sog. "Pflegeausbildungsprämie". Diese ist bereits mehrere Monate verspätet. Überdies werden, unserer Ansicht nach dem Sinn der Förderung widersprechend, die Verpflichtungsstipendien von dem Betrag der Förderung abgezogen. Der Vorsitz hat sich diesbezüglich mit der Stadt Wien und den betreffenden Krankenhäusern in Kontakt gesetzt und erste rechtliche Einschätzungen eingeholt. Ziel ist es derzeit, allen Studierenden den Bezug der vollen Ausbildungsprämie zu ermöglichen, evtl. auch durch die Ermöglichung von möglichst einfachen Rücktritten aus den Verpflichtungsverträgen.

Laufende Aufgaben

Einberufung und Organisation von Interreferatstreffen; Organisation von ordentlichen und außerordentlichen Hochschulvertretungssitzungen; (Online-)Sprechstunden; Gewährleistung korrekter Gebarung; Prüfung und Zeichnung von Rechnungen; Umsetzung von Beschlüssen der Hochschulvertretung; Teilnahme am Sozialtopf-Gremium; Unterstützung der Referate in allen Belangen; Begleitung von komplexen Rechtsfällen

Bericht des Wirtschaftsreferats für die 2. Ordentliche Hochschulvertretungssitzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der FH Campus Wien

Das Wirtschaftsreferat hat sich in den vergangenen Monaten sowohl mit dem Tagesgeschäft als auch intensiv mit der Erstellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2021/22 befasst. Dabei stand das Wirtschaftsreferat in ständigem Austausch mit dem Vorsitz, dem Büro und allen Referaten, die umfangreiche Projekte gestaltet und umgesetzt haben wie bspw „Winter an der FH“. Außerdem wurden neue Büromitarbeiter*innen mittels Stellenanzeigen auf den bekannten Plattformen gesucht. Aufgrund der abgeschlossenen Projekte und der neuen Personalsituation ab Februar 2023, musste eine Änderung des JVA budgetiert werden.

Überblick über die Tätigkeitspunkte:

- Prüfung und Zeichnung der eingehenden Rechnungen sowie Ein- und Auszahlungen
- Zahlung der Funktionsgebühren
- Kontakt mit Bank, Lohnverrechnung und Buchhaltung
- Unterstützung der Referate und Studienvertretungen in wirtschaftlichen Belangen
- Überprüfung und Gewährung von Sozialtopfanträgen gemeinsam mit Vorsitz und Sozialreferat.
- Überprüfung und Gewährung von Psychotherapietopfanträgen gemeinsam mit Vorsitz
- Fertigstellung des Jahresabschlusses
- Änderung des JVA
- Stellenanzeigen und Bewerbungsgespräche für das Büro gemeinsam mit dem Vorsitz